en Verfräge

mletung üden ober ihnen ten, Quellenan-1922 in Geltung 1923 nach Tarifni 1909 zu ner-

imbe abgegeben

ober thre Bersperzeldinis aufa vorlegen beim e 49 Ede Rirds

athausftraße 40. ben Steverstellen ben bei ben Ge-

tehes im Januar fehon jeht vorzu-me Berfieuerung her Betrag des Jür den Stem-vonert find, wird rung erinnert rung erinnert.

Finanzami.

ilwerte

26. September bei ben guftan-er, Rheinbahnrich) in ber Beit filmerte find ba-animorilich find

1922 is Jinanzamt.

ng. führungsbeftimnmenfieuer vom b ber Wert ber Begirt bes Lanpom 1. Januar tgefeht:

dunnaberinnen, , Lehrlinge und für ben Ing. nb 108 000 TRE.

en Tag, 12 000 44 000 DRt. für

Bohnung obne

itnehmers freie ht fich ber Befiber 16 Johre. thren um 36. tenerabgug pom. find bei ber mens im Berninden.

Wirfung nom

cs Wertes ber

debroffenern. ng.

Gemeinbeanuar d. I. iften bes Gier nachfiehenbe

ne mit im. Inhalf eit mit m Inhalf me mit m. Inhalf Hen, e lang ne mit

n. Inhalf mit n. Inhalt n ber Ber-Diftrift 27

: Land.

her Teilber Be-

Fran

börigen.

vensionen, Hotels ind nur bann übergebend für

Vestigepreie: monation 408 .4 sinfoll Bringerlobe Deges Politheng ucheres bet jebem Doftamt,

ochheimer Stadtanzeiger Amtliches Organ der F/ Gtadt Hochheim a. M.

Ericheint auch unter dem Titel: Kaffauischer Anzeiger, Areisblait für den Candfreis Wiesbaden.

Ericeint 3 mai mochentlich: Dienstage, Donnerstags, Samstage.

Redaktion und Erpedition: Biebrid a. Rh., Rathausftrage 16. Telephon 41.

Meia flons-Druck und Deriag: Gnide Seidler vorm. Hofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich a. Rh. - Redanteur: Paul Jorichich, Biebrich a. Rh. - Filiale in Hochheim: Bean Cauer.

Ungeigenpreis: für die Ageluatiene Mleingeile ober beren Hanen 40 M, Reklomezeile 100 .4.

Nº 6

Samstag, ben 13. Januar 1923.

17 Jahrgang

### Amilider Teil,

betr. Zeuerungszuschlag zu ben Schornsteinseger-

Gebührenordnung vom 17. Dezember 1921, ver-Henricht im Kreisblatt Ar. 146 Zilfer 578 — ein Lenerungszulchlog von 3500 Brozent mit Wirfung som 15. Januar 1923 ab seltgesett; die Gesamtge-tühr bezilfert sim somit auf das Sechsunddreißig-ache der Grundgebühr.

Meine Befaitnimachung vom 24. Rovember 222 – Kreisbl. Kr. 139 – tritt mit dem 14. Januar 923 aufer Rroft.

außer Aroft. Miesbuden, den 9. Januar 1923. Der Landrot.

Dreiserhöhung für das Kartenbrot.
3:m Unschluß an meine Kreisblattbekanntnachung am Donnerstag, den 11. Sannar d. 3.
— II. Kornst. 53 — gede ich diermit bekannt, daß
zer Breis sür das Kartenbrat für den Landtreis
Glesbaden, außer Biedrich, ab Wontog, 15. Sannar
1923 auf 515 Marf dei 1900 Gramm Gewicht
14. Stunden nach dem Boden, sestgest ist.
Der Breis sür rationiertes Wehl, wie dieses im
mitsverbältnis von dem Kommunalverband an

Diffeverhältets pen bem Kommunalverband te Böder geliefert wird, beträgt im Aleinverlauf, ion bemielben Tage ab 160 Mart per Phund.
Wird auf die Brottarte der 23. Boche am Bamstag, den 13. d. M. Brot gefauft, fann der teue Preis, für don Brot erhaben werden.

Den Magiftrat in Sachheim und die Bürger-

neifter ber Bondgemeinden erfuche ich um fofortige trisabliche Befanntgabe in ber Gemeinbe. Wiesbaden, ben 11. Januar 1923.

Der Berfigende des Areisaus|dulles. .Rr. II. Roralt 68. Shitt.

fulforderung beir. Ablieferung von Umlagegetreibe. Rach Artitel 2 des Geseljes zur Abanderung des Gesches über die Regelung des Bertehrs mit Getreide ins der Ernte 1922 vom 27. Oktober 1922 — R.G. Bl. S. 809 — Ist das dritte Sechstel der Umlage die 1923 an die Reichsgetreidestelle zu lesern. Diesenigen Bandwirte, die mit der Abbieles ung noch im Rudland find, merben bierauf aufnerffam gemacht und aufgeforbert, bie reftierenben Mengen an ben Rommunalverband fofort abgu-

Gleichzettig mache ich befannt, bah vom 26. 3a-tuar b. Ja. au für nicht abgelieferte Getreibemengen ben britten Sechitelo die Enteignung eingeleitet wer-

liefert fein muß Domit bem Landwirt Zeit gespart wirb, andererfeits aber auch bas Berrechnungsmefen bur Bobiung bes abgelieferten Getreibes vereinfacht Berden fann, empfiehlt es fich, daß die Landwirte ihre Reinnenge auf das ganze Umlogefoll auf einmal

Die Preise für das dritte Sechstel betrogen für ben Roggen 17 200 Mart, Weizen 18 800 Mert, Gerite 14 800 Mart, Hofer 13 400 Mart je 100 Ag. Diefe Sakhungen werden 3. 3t., soweit die Alblieferungen erfolgt find, auf die gesamte Menge ab
3. Sechstel sosort vergenommen. Späiere Erbodungen für des vierte, fünste und sechste Sechstel
werden nachtesahlt.

werden handkezicht.

Zur Ablieferung barf nur gefunden, zur meufchlichen Ernöheung geeignetes Getreibe kommen.

Ich erfuche die Herren Bürgermeister um sofortige Brilliche Bekanntgabe und Bericht dis zum

25. d. Wis., wie und wann dieses geschehen ist.

Wiesdaden, den 11. Sanuar 1923.

Der Borsibende des Beriegenschaften.

Der Borfigende des Kreisausichuffes. 3 - Mr. II. Sernit. 60.

Me. 15.

Juderpreis für Januar, Muf Zudertarte Januar A und B mirb je 1 Blund Juder, alfo zusammen wieder 1 Rg, für ben Monal ausgegeben. Der Aleinbandelspreis beträgt für des Plund gemohlenen oder Ariftoffinder des Mart, für das Pjund Würfelguder 395 Mart, Wiesbaden, den 10. Januar 1923.

3.-Rr. 11. 90(1. Borfigenbe bes Areisausschuffes, 5dlitt.

## Termintalender.

Nr. 17.

Erinnerung. Den Mogistent in Hochbrim und die Gemeinde-vorstände erluche ich, soweit dies noch nicht geschieden ist, um Erledigung meiner Berfügung vom 16. De-zemder 1622 betrestend Erwerdslofenfürsorge, dis jember 1922 betreffend Erwerdstoffenden jum 15. d. Aftu. Wiesbaden, den 9. Sanwar 1923. Der Barligende des Arcisausichuffes. J. B.: Dr. Lade.

# Nichtamklicher Teil.

Breubischer Candlag. Muf Geund des § 77 der Reichsgewerbeardnung Die Verwahrung des Ministerpräsidenten gegen die viele Wielebaden mit Ananchme der Stadt Blebrich

Wurf Geund des § 77 der Reichsgewerbeardnung
Die Verwahrung des Ministerpräsidenten gegen die Aufreie Wielebaden mit Ananchme der Stadt Blebrich
Haberden Die George des Georges des George

Berlin, 10. Januar, In ber heutigen Sigung bes preufifchen Lambtages ertfarte Dinifterprafibent Braun angefichte ber brobenben Muhrbesetzung burch die Franzolen u. a.: Als bas Parlament vor Weihnachten auseinanderging, burfte nan noch hoffen, daß Vernunft und Menichlichteit über ben Giegermabn fiegen murbe. Diefe Soffnung babe getrogen. Der nichtige Bormanb Grantreiche geht über bie tühnften Muslegungen ben Friedensvertragen hinaus. Der Gemaliftreich lei auch finnlos, benn er merbe bie Reparationsfähigfeit Deutschlands vernichten und nur Sag und Erbitterung fden. Er verfichert fobann bie Bevolferung feines und bes Lanbes Mitgefühl bel ben vielen Ungutraglichkeiten ber Befehung und forbert fie auf, trop allem freu gum Deutschen Reiche gu balten. Er fcblog mit einem flammenben Proteft gegen biefe Bergewaltigung bes Bolterrechts. Much Brafibent Leinert verfichert im Ramen bes Sandtuge ber Bepolterung im neubefeiten Gebiet Die Teilnahme bes Banbee. Der Banbtog und bas Boit merbe tren gu ben vergewaltigten Brubern fteben, wie es ficherlich auch biefe, trop ihrer Rot, in ihrer Reichstreue nicht fehlen laffen werben. — Muf Untrag bes Jentrumsabgeordneien herolb vertagt fich ber Landtag auf ben 17. Januar.

#### Inges-Kundichau. Frangoffice und belgifche Note an Deutschland

Berlin, 10. Januar, Amtlich. Der französische Botichafter und der belgische Geschäftsträger haben heute dem Reich minister des Aus-wärtigen gleichkausende Roten übergeben, deren Wortfaut im solgenden wiedergegeben ist:

Luf Grund der von der Reparationstommission
erfüllungen in Aussicherung der Programme

er süllungen in Aussührung der Programme der Reparationstommission dinsichtlich der Liefe-rungen von Holf und Lohle an Frankreich und semäß den Bestimmungen der Borographen 17 und 18 Anlage 2 zu Teil 8 des Bertroges von Berfailles hat die tranzösische Kegierung bestieblien, eine aus Ingenteuren besiehenbe und mit ben orforber-lichen Bollmachten zur Beauflichtigung ber Tätigfeit ber Reparationglommiffion feltgefesten Programm ficberzuftellen und alle für die Bezahlung der Nepa ruitonen erforderlichen Mahregeln zu ergreifen. Die Bollundren dieser Mission merden durch die beisiogenden Urfunden bestimmt. Die deutsche Regierung wird gebeten, dleselben den beteiligten Behörden zur Kennenis zu bringen und sie mit den erforderlichen Weisungen zur pensuen Besolungen zur den ber der nung der barin enihalbenen Berfdriften zu versehen. Die itatie nische Regierung dat gleichsalls beichsolsen, italienische Angenieure an dieser Mission tellnehmen zu sollen. Die ir anzöstische Regierung legt Wert darauf, zu erflären, das sie gegenwartig nicht daran denkt, zu einer milikärifchen Operation ober ju einer Bese nung politischer lin ju ichreiten. Bie entsenbet einfach ins Ruhrgebiet eine Milfian non Ingenteuren und Beamten, beren 3wed beutlich umidrieben ift. Gte muß basit forgen, baf. Deutschiedend die im Bertrag von Berfalles eru-baltenen Verpflichtungen achtet. Sie läßt im Auhr-gebiet nur die zum Schuze ihrer Mission und zur Sichersiellung der Ausführung ihres Auftrage er-sordertichen Truppen einrichten. Seine Störung und seine Beränderung im vormalen Leben der Bevöllerung wird also erfolgen. Gie fam in Rube und Ordnung weiter arbeiten. Die beutliche Regieund Ordning weiter arbeiten. Die deutlase Regierung hat das größte Interesse an der Erseichterung
der Arbeit der Mission und an der Unterdictung
der zu ihrem Schutz bestimmten Truppen. Die frankösische Regierung rechnet auf den guten
Willen der Leutichen Megierung und
aller Behörden, weicher Art sie auch sein.
Bollten die Rassachnen der Leanuten der Mission
und die Rassachnen der Keinstenden Truppen und die Unterbringung der fie begleitenden Truppen burch irgend ein Manover behindert ober in Durch iegend ein Manover Dehlindert oder in Frage gestellt merben, sollten bie örlichen Behörden durch ihre Lötigleit oder burch ihre Untätigteit itgend melde Bermirrung im mareriellen Erben und in der Wirrichaft des Gebletes berbeiführen, so würden alle für erforderlich erachteten Imangender Der Strafmahnahmen unverzuglich ergriffen merben.

Bejugnille ber kontrollfommijfion.

Berfondlausmeis bienen foll.

ftontrolle ber ftohlenverteilung.

Rib 11. Sanuar 1923 unterliegen bie vom Rohlenspilot aufgestellten ober ausgeführten Berteilungsplätte für Rohle und Kots ber Genehmigung ber industriellen Ruhrtommition, die fie, wenn sie es für natwendig crachtet, abändern fann. Diese Plane haben insbesondere ble nollstanbige Bieferung ber norge febenen Mengen für bie Banber ber Entente, für sehenen Mengen für die Lünder der Entenie, für die beseigten rheinischen Gebiete zu umlussen und müsen ausverichend sein, um die Bedürsnisse der neubeschien Gebiete zu bestiedigen. Unter diesen Wordehalten ünderi sich im Grundsohn nichts on der ollgemeinen, seit in Kroft besindlichen Wertellung der Brennstofte. Polls Uedertretungen obiger Vorlasisten durch das Kolkensundlat oder die Zechen feitgefreit werden, oder falls die gelleserte Onolität zu wünschen übrig läst, würden sich were Strafmanund were ernriffen werden, oder Strafmagnabmen ergriffen werden, obne Rüfficht auf Umleitungen in Eisenbebn- oder Ballerstraßenverfehr, weiche von der induftriellen Mission angeordnet werden tännten. Die Ingenieure der Mission merden häusige Stichproben vorwehmen, um sich zu vergewilsern, daß die Unordnehmen, um sich zu vergewilsern, daß die Unordnehmen, um sich zu vergewilsern, daß die Unordnehmen, um sich zu vergewilsern, daß die Unordnehmen. nungen des Rohlensondifats forrett gegeben und ge genau befolgt find.

Reichswinister Dr. Rosenberg ertfärte, daß die Reichsreglerung sich ihre Anwort vorbeholte, daß er indesten Ison sent gegen die angerkindigte Aktion Protest erhebe, weit sie einen Bruch der Berträge und bes Bölferreints bebeute.

Nucherufung des Botichafters Mahei und bes Defandten Conbeberg

Berlin, 10. Januar. Boildafter Manet ift telegraphiich angewleien worden, die Weichafte an einen Bolfchaftsrat abzugeben und Parts ju perfolien. Cinc entipredende Welfung bat auch ber Befandte Dr. Candsberg in Braffel er-

#### Burndyehung der ameritanischen Abeinbefagung.

Bafbington, 10. Januar. Debfident harbing hat die Jurudziehung der amerikanischen Truppen vom Rheln angeordnet.

Die Etflärungen bes ameritanliden Vertreters

in der Reparationsfommiffion. Baris, 10. Januar. Die Erffärungen bes Maibfen ameritanischen Bertreters Bonben in ber Reparationsfommiffion werben vom "Rew Porf

Derofd" mie folgt wiebergegeben: 1. Nach Bondens Meinung verfagte Deutschland in juriftijder und tedmijder Beglebung in der Rob fenlieferungsfrage ber alllierten Regierungen gogenliber ablightlide; beshelb fel ble Reparationsfommilfion auf Grund bes Friedensvertrages automatifd gegroungen, L'euffchand entlyrechend gu beurteilen.

2. Diefes Berjogen fei die automatische Folge bes Umftanbes, bog ber Friedensverfrag eine unertraglidje Caft barfielle; mit anderen Worten: die Schufb am Berfagen treffe eber ben Friebensvertrag als die Deutschen.

Muffojung des Kohleninnditats.

Effen, 10. Januar. Das Rheinisch-West-füllsche Roblensundlfor bat Dienstag abend in einer itung an ber simtlide führenden Männer bes gogenmaritgen Sundiforsnertrags, aufquiden Diefer Beichluft har gur Folge, ban bie Zeden, soweit fie nicht burch laufende Berpflichtungen noch gebunden Auf Ermid der von der Reparationstommission seines der Arbeit durch laufende Verpstichtungen noch gedunden
tom mission seinestellten Etigteringen von
deutschlich der Bieferungen von
holz und Kohle, die gemäß dem Programme der
genannten Kommission fällig waren, und um für die
Zufunft eine it ritte Ausführungen den Weparationen peziholichen Bestimmungen den Berhaufunftelder derpstichtungen noch gedunder mit den
gedanke der Verschieden. Der Ersundgedanke der Verschieden der Verschiede

trages von Berjalles sicherusteilen, wird mit dem deutigen Loge eine aus Ingenieusen umd Beamten ausgammengeleite Kontrolfommission für die Sekrigen erfe und Fahrisen der beseigen Gediete geschaften. Die Ingenieure umd Beamten diese Kohlendundstate mitgeleilt: Las sichen gester und Kapenieure umd Beamten diese Kission sollten der der ihre der des geschaften. Die Ingenieure umd Beamten der Kontrolfommissionen, Jondelssummen, Arbeite gester und Arbeitnetwerverdänden, Jahastriesen, Kausleichen uise alle fatzlischen und ohnstigen Lusstlinte eingesofenen, der fatzlischen und ohnstigen Lusstlinte eingesofenen, das fatzlischen und ohnstigen Lusstlinte eingesofenen, der sieden Gebeite brer gangen Ausbeitung nach zu dereifen und dehen. Ele sind bereiftigt, die beschen Gebeite brer gangen Ausbeitung nach zu dereiftigen und der Arbeiten und der der Anderen Arbeiten und der der Angeleichen Bervallung von Inwebeit Inkonin der Angeleichen der Anderen Geschaftstälistet in Hamburg ausgenommen. Es Schlichten einsel der der Ingeleilen der Angeleilen Geschaftstälistet in Hamburg ausgenommen. Es Schlichten einsel der der Verlagung der Angeleilen Bervallung der Kechnung der Verlagung der Angeleilen Geschaftstälistet in Hamburg ausgenommen. Es Schlichten der Angeleilen der Logen der Angeleilen Geschaftstälistet in Hamburg ausgenommen. Es Schlichten der Angeleilen der Angeleilen Geschaftstälistet in Hamburg ausgenommen. Es Schlichten der Angeleilen der Verlagung des Auchrendung der Verlagung der Angeleilen Bervallung der Kechnungsten und Köhne erwalten der Kohlen Diese Kohlen der Beigen der Berteilung der B Samburg, 10, Sanuor, Bu ber Berlegung

Roblenmenge nur noch fnapper, ale fie bieber ichen gemefen fet. Schwere gefundbeitliche Schabigungen bes Boltes murben bie Bolge fein. Beiter murben fich fiorte wirtichaftliche Storungen bemertbar muchen, bie Arbeitslofigfeit in einem fehr ernsten Umfange zur Folge haben würben. Damit ober sei bie Gesahr politischer Bermiditingen som somte Störungen ber Ordnung im Innern gegeben. Auch die Handels- ind Bertebrsbeziehungen zwischen bem Aubrgebiet und dem übrigen Deutschland murben ichmere Siorungen erfeiben. Dagu tomme bie allgemeine B < unrubigung an ben Borlen. Das vericharfte Sinten ber Mart merbe eine meinere Erhabung ber fcon jest taum erfcminglichen Lebenshaltungetoften berbeiführen und Beunruhlgung in alle Rreife bes beutschen Boltes tragen. Heber Die Saltung ber Meicheregierung ertibrte ber Minifter, baf fie mit bem beutiden Bolle feft entichloffen fei, fich nicht burd frangofifche Gemnit. nafinahmen zu Entschließungen zwingen zu laffen, die nicht mit ber Beistungsfähigteit Deutschlands im Einflang fieben und für bie beshalb feine beutsche

Cintlang sieben und für die despate teine Ceutige-Regierung die Berantmortung tragen tonne. Neber die Stimmung in den Effener Ar-beitertreifen schreibt die sozialdemotranische Effener Arbeiterzeitung": Es gibt teine Macht, die fiart genug ware, und wenn sie ein aus tausend Kanonenschländen drohendes Gesicht zeigen würde. um unfere Sergen im Befühl ber Bugeborigfeit gur beutiden Republit gu er ichuttern, moge ba fammen, mas ba wolle. Unerschütterlich wird bie Stadt ber Arbeit gur bentichen Republit fteben.

Dr. Euno über die politische Lage

Berlin, 11. Januar. Im auswärtigen Musichuft bes Reichstages berichtete geftern Dr. Cuno fiber bie politifche Lage. Im Eingang feiner Rebe permies er auf ben großen Ernft ber Beit, bir nunmehr bas gange beutide Boll gu burchleben gegwungen mare, nochdem die Parifer Ranfereng aroigtos ausgegangen fei, und in ber wiederum beutschem Gebiete ber Einmorfch feinblicher Truppen brobe. Der Kangler gab bann einem großen Ueberblich über bas, mas die Regierung feliber unternommen babe. Auf Grund ber November-Rote fei fie beftrebt gewelen, fich attiv an ber Lojung bes Reparationsproblems ju beteiligen. Diefer Beg fei begangen worben, meil es fich um bas Schicial Deutschlands handelte, um bas pan ber andern Geite entichieben merben follte, und gugleich, well die Regierung glaubte, baf bas Broblem nur in gegenfeitiger offener Mustprache lasbar fei. Dann fei versucht morben, obwohl Deutschtond nicht eingelaben war, auf ben Ronferengen in Bondon und Paris mit Boricilagen nicht zu fehlen. Diefe batten fich innerhalb ber Leiftungsfabigteit Deutschlande gehalten, weil ihm bagu ber Bertrag von Berfailles ein Recht gegeben habe. Miles fel bisher verfucht morben, um gu einer offenen Musiprache auch mit Franteeld zu tommen, aber wieberholt habe Boincare miffen loffen. boh es zu biretten Berhandlungen nicht bie Sand bote. Daneben hatten wir uns zugleich an die Konferenz von London gewandt. Dobei fei man fich flar gewesen, bag ber Londoner Borichlag bahin ergangt werben mußte, bag insbesonbere bie beutsche Industrie, Sandel, Banten und Landwirt-Kohlenberghaus, wie Stinnes, Thulen uim, teil- ichaft, die vom Austand immer noch als Träger nahmen, einstimmig beschlossen, mit Rüclicht auf die des deutschen Reichtung angesprochen würden, die der der Arbeitellen Beschung des Arbeitellen die Franzielen, das Kohlentundtlat zunächt nach han burg müßten. Daran bei in ununterbeochener Arbeit in u verlegen und mit Ende Marg, dem Ablauf bes engliter Jublungnahme mit den wirtichaftlichen firelien gegebeitet worben. Daneben fei ber Derfuch, mit Frantreich in unmittelbare wirtidmftliche

fprocene Zahlungsunfähigteit bes beutschen Reiches bos einzige Afticum gewefen. Der bentiche Rrebit batte nur bei einer enbgultigen Bofung ber aufpalegen, bie auch, menn fie als folde nicht realifierbar mare, ber Entente gegenüber als Unfelbe verginft und ampriffert merben follte. In befrimmten Beiten fallten meltere Unleiben aufgelegt merben, die ebenfolle ber Reporationsfrage gugute tommen follten. Die Unfeiben follten turib bie Garuntien unferer Industrie fichergestellt werben. lieber bie Unleihe ber Sicherungen fei mit bem erwartet Unleibetonfortium zu verhandeln geweien, Wuhrebuftrien zu gemeinfamer Korporetion erfolgen. Der Reichstangter legte bann bar, warum man biefe Diffine nicht burch eine Nute ber Ronfereng pon Baris übermittelt habe. Mile Erfolge unferer Bemühnngen gegenüber bem Bertragsbruch hin-gen bavon ab, ob wir die firaft aufbruchten, wirtlld) burdysuhalien.

ind Berlin, II. Januar. In seinen Schlichdemanner aller Well mill Frankrich die Frode
mocken. Das erling der Archivenschaften bei Berling der gefuhrt. Das deutsche Dolf musie lich in allen Archt ber Antion, mit ber mir uns eins führ olle deutschen Geme in Saws und fante imleres Schicken, auch in denjenigen, die disher Rot nicht ien auch in der Arafi des guien Gewißens. Baterlandes gebenken, feines Beides und seines empfunden boiten, ju einer einfucheren Lebenshaltung befennen.

Rach bem Rangler fprachen bie Abgeordneten Miller-Franten, Bernftorif, Dr. Dellferich, Dr. Strefemann, Dr. Spahn, Soenen und Emminger.

### Der Einmarich ins Anhrgebiet.

Citen, 11. Ionuur. Die frongöfischen Truppen find heute vormilliog in Sfien eingezogen. Sflen, 11. Sangar. Der fransbilliche fommanbierenbe General verhängte in bem neubesehlen Bebiet ben Belagerungeguftanb. Die Preffe barf ohne Benfue meller ericheinen. Der Beile, Tetegraphen und Telephonperfehr bleibt unbehindert beiteben. Der Berfehe erleibet teine Einspyrinfung. Walten und Munitim find an bie Gemeinbebehorben abgu-

Bille Sügel Sauptquartier.

Effen, 11. Barune. Der framofilde General, ble Befenungsaltion leifet, but in ber Tulla Sogel Wohnung genommen. Die Burpe befinden pet im Reifique con Brobenen.

Sirine Cleferung ber Repecutionsfohle mehr. Bertin, 11 Uchuar. Wie Die Leinelen er-rabet, ill die Cleferung ber Bepurationsfohle heute früh eingefiellt worben.

Bodyum. Der beutiche Ammoniatuerband bat, bein Beifpiet bes Robienfradituts faigent, feine hiefigen Buretup gerüumt und feinen Sig wach famburg verlegt. Much bas biefige Joliumt ift perfegt mochen.

#### Der fommenbe Sounlag

gie Rollong ta srieg Brelin, 11 Januar. Wie bie Telegrupben agentur bestimmt erfahrt, ift ber tommenbe Conntog ale Trauerfonntog wegen ber Aubebefegung gebacht. Es follen im gangen beutschen Reiche große Rundgebungen veranftaltet werben. Um Cometen mirb ber Meidhaton gu einer Sigung gufammentreten, in der ebenfalls eine Trauertund-

gebung gerfant ift.

Berlin, 11. Januar. Die Reiche- und Steetsreplerung bot im filmblid auf ben ichweren Rechtebruch, den Frankreich unter Minachtung des irin Aecht auf Egiftenz und Freiheit zu verfeidigen Priedensvertrages durch die widerrechtlie Bejetung weiß. friedlicher Weblete Deurschlands begangen bat, besis unflougfen Tennerion allgemein zu begeben. biefem 3med ber ber Minister Sepering namens ber preußiferen Stoateregerung angeorbnet: Alle flantlidgen und fremmunuten Dienstigebäube haben om genannten Tage in ben Rrichs- und Janbesfarben Salimaft zu floogen Theoterauführungen femle Borführungen non Lichtbilbern und Lichtspielen baben gu unterbleiben, fofern nicht ber erifte Charaffer der Meranfialtung gewahrt ift. Berkoven find Buftberfeiten. Eine Berlängerung ber Polizeiftimbe um genannten Loge ift autnahmslos ausgeschlossen

Cin Erlaft bes Anifusminifiers. mb Berlin, 11 Januar (Kintlich.) Der preußische Minister für Kunft und Boltsbildung richtete an famtliche Schulbehorben Preugens folgenden Erlaßt; Gur ben Foll des Communiches frember Truppen in bos Muhrpebiet find in allen preufilden Schulen am leiten Toge biefer Boche bie woller und Schliferinnen gofommenguberafen und auf ben Ernft ber Loge hinguweifen. In biefer Stunde foll bie Trauer unferes beutschen Baterlanbes fiber bie ihm non neuen angetane Gewalt auch bei unferer Jugend gum Musbrud fommen. Diefe Geler gilt bem Schnerz und ber Emporang über bae Hurecht, bus einem entmoffneten, mehetolen, ebriids um bie Erfüllung ber ihm ouferlegten Bedingungen ringenben Boiles durch bie miderrechtliche Befetzung feines beiligen Deimaibodens angeian mirb; fie gilt bem treuen Gebenten en bie Boltspenoffen im Weiten, beren gehauften Beiben unfer aller Beid ift, und ber tiefen Trauer, die unfer Bolf nur um fo lefter in allen feinen Gliebern zusammenfalleften melajamer Rot umfo opjerfreudiger gujammen-

### bustriellen Kräfte Wert lege. Was die erste Frage Aufruf des Reichspräsidenken und der ben wird, dos es Deutschkend die ihm nätigen andetresse, so set die von dem Banttonsartium ausge- Aufruf des Reichspräsidenken und der Kahlenmengen wegnehme. Forner hat die Vidensa Reichsregierung.

Un bas beutide Bolt!

Ein neuer Gemaltftreich ift auf Deufchland bernurbergegangen. Dit mubiberechneter ratifichen Rraft voran, bas bie Rheinfande in Sabren Bucht trifft ber Schlog ber frangofischen Fauft ben bes Beibene getrogen baben. unbeimiligten Bebonepuntt bar beutichen Den treiten rhelnifden eftfallicen

bem follte eine Berfillnbigung mit ben fremben In- ber Barffer Machtpolift find ohne Scheu auf Gaffen merber ihr biefen Wetterbraus überbmern, ibr, bie und Mürften erbriert morben.

Unermartet: benn timmer bilet bie Spffmung,

Int wirflich ber Glaube geherricht, baft ben lichen Rechtes unberes frungofischen Roten burch Zerstorung bes beutschen und Selbstwellindmung. Urbeitagentrums abzuhalten ware, fo much bie Eine ich wer e I

Mile Gergen erfüllt die ungebeure Bitter- giechtest teit biefer Stimbe, mo iber meitere Teile unteren Bateriandes bas Schidfal hereinbridg, bie Leiben ber Frembberrichaft ettragen gu mullen. Bermehrte Rot für unter forgenbebrungtes Boll wuf der Eindersch in die Haupfilatten unferer Ar-beit im Gefolge haden. Umla beingender ergedt der Kuf an alle Kolfsgenollen: Erkhwert wicht das Bea Der am härtesten betroffenen Bandsleine. Erführt aufrechten Wildens und klaren Kopies die Forberung der Toges: Keine Handlung durf geschen, die unfere gerechte Soche indhigt, Schwerfie Albert, Reichsminister, Singl, Reichsminister, unfere gerechte Soche indhigt, Schwerfie

Gegner in bie Sand gu arbeiten. Bon eiferner Salbfebehersichung jedes Einzelnen hangen Moht und Webe ber Gesomeheit ab. Jeht mehr als je, leuchte und bas Beispiel ber Würde und ber ma-

widesinülgen Lebenspunkt der deutschen Den teenen Theurischen und Berlin, W. Indexenden und Berl tein Seuem ber Beltgeschichte jemals entwurzelt bat!

3hr feid bie Beugen, wie Frieben inid Recht unerwartet: orden der Gebenfichte Bernunft des Jranzosischen von neuem gebrochen werden. Mit euch erbeben wie Begehrüchteit feiner Machthaber wie Von der Welt gegen den Bruch des Bertrages, gegen den Himer Beites des Himer Machthaber des Bertrages, gegen den Himer Beites unteres Boltes auf Beden, Bestand Danuar ist einer Ausbeichtenstelle zusales eine Machthaben von Sprocheten erfolgt, weil die

Berlin, ben 11. Januar 1923.

Der Reichaprafibent: Gbert.

Mentlicht. Der Minister für Runft und Bollsbif- ansnehmen. Wenn Deutschland nur bas geringfte beme: Belig. — Un bie Regierungen und Provin- Wah an gutem Willen gezeige hatte, ware Frank ainfichulfellegien. U 3 H 45 unb 3 H 11.

#### Bartel - Unfrufe

Die bliegerlichen Bartelen bes Reichslages fordern bie Berliner Bevölferung zu einer offentlichen Aunberfrung gegen die Belegung bes Rubegebiern in), die um nückfren Goundag um 12 Uhr im Luftverson hittlenden foll. Redmer familieher Parteten nien Sufprachen babel balten

mb Berlin, 12 Januar. Die benfiche Jenrumsparlei erließ folgenden Aufruf: Borneifreundel Inter unerhörtem Bruch bes Berfailler Bertrages erfolgte die Befryung des Aubrgebiets burch. Froncolen umd Beigier. Berechtigte Carrifftung bemoch-Late fich bes beurichen Botten. Wir erheben in allen Gauen unjeres geliebten Beterlandes filmmenden Broreft gegen biefe neue Bergewaltigung ines mehrfofen Boltes. Bereinigen mir uns em connog, ben 14. Januare, zu gewolligen öffentlicher tunbarbungen, wenn möglich mir enderen Partelen, um fo geichloffener vorzugehen Woge von Fabrien mb fonftinen Bogeichen abgefebru werden. Einmilitia und muchtig foll ber Widerfpruch bes beurfchen Boltes gegen blefe neue Bergewalligung ber gangen Blett funbgegeben merben.

Der Borftand ber Deutschen demotratischen Dartet erflift einen Aufruf, in bem es beifit: Das imte Rheinufer foll politisch und wirrschaftlich von Ceutichand Longeriffen, das Rubegebiet unter ben Sinfting ber frangoffichen Schwerinduftrie gebrocht nerben. Beit muß bas beuriche Bolf geigen, bofe es

prochen. Die Erweiterung bes befegten Gebietes ift mogreinbor mit dem Berfailler Bertrag. Gie geigt, och vier Jahre nach bein Kriegsende der französische imperialismus noch mit den Witteln des Krieges arbeitet. Sie geigt, bag trog Bollerbund noch feine bern nur in einen zeitlich umbegrengten Arlaub geht. Befriedigung Auropas erfolgt fft. Die Erweiterung des befesten Gebietes erfordert eine Bermebrung alle öffentlichen Tangaeranstaltungen. Balle und ber Ententetruppen. Gie bei gur Folge, bag bein beutiden Bolfes eintritt. — Ein Aufraf abnlichen Inhalis ift auch von den freien Gewertichaften ner-Historicki worden. - Nuch der Beirat und der Borband bes Deutschen Cilenbobnerverbandes legt in einer Enticificfjung emidiebenen Broteft ein gegen

### Doincare's Erllarung in der Kommer.

beutschen Republik montenb mochen forme.

feinem Ericheinen in ber Rammer mit großem Beimieb. Die gilt bem burch außeren Iwong wemals fall begrifft. Wis er die Rebnertribune beftieg, bie Schwere biefes Ginbruche in die Rechte des gu erschütteraben Glauben en die Seiligfeit bes donfte er ber Rummer für ben Bemeis ihres Ber- Memellondes burch beraringe grumdlofe Berbüchtigun- 16. L. M. ab jum Kaplan in Bad Homburg-Kirborf Rechts und an eine bellere Zufunft unseres in ges irmnens, nus dem er neue Kraft für die Erflärungen ichapfen molle, die er abgugeben im Begriffe fiebe. ftebenden beurichen Bolten. - In ber Anfproche un Beincore priff gunucht auf feine leinen Darlegungen Die Schiller und Schillerimmen find, bem Berftanbnis mer ber Rommer gurud und wiederhalte bie ben der Jugend entsprechend, die Rundgebungen des beutschen Bertretern abgegebene Berlicherung, dos Neichopenfrenten, Des Reichstenglers und ber preu- mon in Deutschland feinerte Bertrauen feben fome, willen aus Tag ber Di Dest Ronige eine Diffien und bie 11 Teilfir. 120 .d., Ca fofiet mithin eine hilden Minifterprogidenten in geeigneter Beife gu meber mas die Berftellung bes Bleichgemichts im Lire gur Minberung ber Rat Mittel. Fohrt von Rheimeler bie Babnhof Bieebaben ober permerben. Die Tramerfundgebung ift den Same. Stonishaushall, noch mos die Bellerung ber Mart. europae übermiefen. tog auf ble britte Unterrichtellimbe ju legen Danoch muhrung ober bie Enrichtbigungegablungen beit ber Unterridt au ichniefen Wegen ber Riege trelle Frankreich babe gnugend Gebuld an ben Tog ichloffen, bie Borichfrung eines beutschen Films zu haupepost ober Kochbrumen ober Rerobergitrafie ber Friede berteile ber gelegt, jest aber wolle es frine Handlungofreiheit umerfogen, worin Frankreich die Schuld gugeicho- 10 . Con Rheinufer die Schierfrein 70 . a und

reich bereit gemefen, bie Webutbsprobe gu verfan gern, die on es gestellt wurde. Und gegenüber Gagland habe Frantreich Gebulb bemielen

Der Ministerprafibent erimmerte um bie Louboer und Parifer Konferenz, auf denen er fich bemiht habe, größte Mahigung an ben Tog zu legen iber eus finengiellen Gefinden und um Franfreich wherhelten gu gewährleiften, mußten bie verbunbeen Marionen endich von dem Bejchief perftandigt verben, ben bie Regierung Frankreichs zu faffen senstigt war. "Bier fonnten von Deutschland feine reimillige Grifflung feiner Berpflichungen mehr rivarien und mußten zu ben außerften Entichtuffen reifen, um Deutschland zu überwachen " Boincore egte benn ausführlich die Hebermochungsmaßmabmen day, die uripringthe rein wireichalitichen Charafter baben follten,

Minnahme bes Derfrauensootums.

Paris, 11. Danuer Der Rennmerprafibent as befannt, bal beri Interprilationen vorlogen, ie fich auf ben Ubbruch ber Barifer Konfereng, Die Bejehning ber Riebr und die Berhaftung ber tom-Monet Februar beautrage.

Die Berichiebung, an die die Regierung das heim. Bertrauensvortum fnüpft, warde dann von der Kannner mir 478 gegen 88 Silmmen angenvermen. in der

#### Di. Mager's Rudtehr

Paris, 11 Januar. Der beutiche Botichafter Dr. Mager bat beute in Begleichung feiner Gemahlin In einen vom Boritond der fotialdemofratijden Boris verloffen. Die Führung der Geichafte bat ber ichloffen, ben fommenben Somitog, ben 14. Januar, Parlei veröffennischten Protest un die Arbeiterfieste erfte Berfchaftsvor übernominen. Das übrige Perliche Imperialismus ift mir fonal ber beutschen Botickaft verbleibt bis auf weiveigischen Hillistruppen in das Rubegeblet einges teres in Paris, wie unch die Mitglieber der fandigen Rommiffienen, ber Ariegsloftenfommiffion, ber Hulbaufommiffion ufm. Dr. Mager bar por feiner Moreife bem Quat d'Drian teinen Abichiebsbefuch abgestattet, do er jo nicht enbgustig abbergen ift, fon-

Bedeshung Memel's.

frendetrug, 10. Banuar. Wie bie "Memelmilitarifriichen Moloch Goldmilliarben über Gold- lanbische Stundichme" melbet, ift beute vormittog milliarden gropfere werben, mührend ber Aufbau ber ber Grengert Cangegargen im Sudoftzipfel den ermifteten Gebiete, ber burch biefe Goldmillineben Memellondes von Climeen befeht worden. Es ift erfolgen fonnte, firaflich vernachtaffige wird. Unfer bis gur Stunde ollerbings noch nicht feftgestellt, ob Bratest gegen bie Gemalinerhoben des frangoffichen es fich um regulare Truppen ober um Banden Mitterismus wird in der Welt bruchen umfo ober handelt. Auf eine Anfrage beim Oberfammifigiat Anderhall finder, wenn die beutiche Bevollerung be- erfuhr bie "Memelifinbifche Rundichen", bah ber onnen und fest für bas Selbstvoftimmungsrecht bes Oberfommiffar ber memetlanbischen Bewülterung ben Schutz ber frangofifchen Befagung guficherte. Ctuons Limitimes Ing nosh micht von.

Berlin, 11. Januar. Rach einer telegraphiichen Melbung aus Memel bat der Oberfammiffer formell Proteft erhoben für ben Foll, baft beutliche ben rechtsinibrigen Einmarsch franzöhlicher und beis Truppen in bas Memelgebier einruden wurden. Er werbe in biefem Jalle eine formelle Unochnung ilider Truppen in deutsches Gebiet und bebt eine Erflörung ber Eifenhahmer aus bem neubelehten treffen, um ben Rofpett bes Gebietes zu mehren.

Die beutiche Regierung bat bereits über ibren Gelier bervor, bah feine Majnahme freinder Madn-Standpunft ju ber burd bie Mtauer nerübten Griehaber fie in ihrer Treue gum Dentichtum und gur berreftbirung feinen Breifer gelaffen, ibrer Entrüftung borüber Ausbrud verlieben und betont, baft en Sache ber alltierten Machte fein mitffe, die Rochte biefes Gebiete ju ichuften und feine Unverfehlichteit Baris, 11. Januar. Boincare murbe bei ju mabren. Gie legt mit größtem Rachbrud Ber- erfolgt alfo im Monat Januar nicht. mahrung bogegen ein, baft bie Deffennichfeit über gen getäuscht werben foll.

#### Kleine Mittellungen.

landtommiffion beichioffen, bos Berbot ber Bros fchüre "Macht und Weltmahn" aufrechtzuerholten. - Die Abetriendtammiffion perbat ben Bertrieb Berlin, 11. Januar. Der Reichsprafie Gefund am eigenen Belt wurde auf fich faben, wer ber "Dentichen Zeitung" endgilig im befestent Ges hatten angeboten, eine felte Cumme als Anteibe bent und die Reich bent und bie Reich ergierung erfaifen fol- fich hinreihen beste, burch eine uniberlegte Lat bem bier mit ber Begrundung ihrer formalfrenden Uns bier mit ber Begründung ihrer forfmahrenben Uns griffe und ihrer fembfeligen halmng gegen bie Bealsmostruppen.

Berlin, Der Reicheftungler bat bie Minifterprofibenten ber ganber 30 einer Ronfereng nach Beriln auf Freitag nachmittag eingelaber

Cenbon. Mm 1. Januar beirug bie 3abl der Brbefistefen in England über 485 800 Mann, b. h. 127 000 mobr als am 18. Dezember.

Suppothefenschuldner die Gelbentwertung benutien

Rudjohlung von Schulben verichiebenfter Met, innbesendere bei Sopothefen, berüchichtigt feben wollen. Lobei wird u. a. ein Erlah gesensicher Berichriften befürmortet, woburch bie Rudgeblung ber Sinnibeten an bie Bufifmmung ber Glaubiger gebuoden werben foll. Die Reichsregierung, Die blefe Anregungen unter Berückfichtigung ben übermittelten Moteriols eingebend prüfte, gefannte nach forefaitiger WBrbigung aller in Betracht tommenben Gefichtspuntten gu ber Auffallung, bag gelete geberifche Eingriffe ber bezeichneten Urt abzulehnen feien, gumal eine Aufwertung ber geschnibeten Beirage, und zwar fawohl bes Rapitals als auch ber Binfen, nicht in Muslicht gestellt werben fann.

### Ans Stabt, Aceis n. Umgebung hochheimer Cotal-Rachrichten.

Sodificia. Da Geren Biorrer Germin villige Rube und Enthalumg von jeber Tütigteit bis Enbe Dasivar er, vom Arnt jur Pflischt gemacht worden ift, nied berfalbe möllerend dieser Zeil von Herrn Pfarrer Eindenbein in Deltenbeim vertreten. Dieser halt am nöcklen Sonntog bier wieder den Gettesbienst nin 1 Uhr und mirb bann bie Stonde ber trechfichen Griern am 21. und 28. Januar betaumt geben und nuch das Rabere megen ber von ihm im laufenben Ronot au erreRenden Ronfirmandenfumben mit-teilen. Um 1. Jebrude mird herr Blorrer Germin poraussichilich ben Pfarrbienst wieber übernehmen

Honnen. pertonentarifervahung am 1. Hebruar, Halbamilich wird gemeldel: Der ftån-Dige Musichuf bes Reichteisenbahnretes erkannte jeftern mit allen gogen zwei Stimmen bie Notwenbigfeit ber Erhöhung ber Berfonentmife om 1. fiebe. im 100 Tros

. Mis Gefchmurene filr ble bepormuniftifchen Subrer begieben. Boincure erflarte fiebenbe Schwurgerichtsperiode murben neuercomens der Regierung, daß biefe die Beriagung der bings folgende Berren aus dem Landtreife Wies-Interpeliationsbebatte auf ben erften Freitag im baben ansgelofte Direftur 2811h. Buft,

Biebrich, und Raufmann 3. B. Bafting, Soch-. Ein erheblicher Temperaturfturg fanb

in ber legten Racht ftatt. Das Thermonieter geigte mehrere Grad Ratte, fobag bie Strafen morgens fest gefreren waren und fich auf stebendem Maffer eine runne Cisbode gebilbet batte.

\* Mbiteferung ber einbehaltenen Steuerbetrage. Des Finnngemt foreibt uns: Rach vielen beim Finanzamte vorgebruchten Riagen ous ben Arrijen ber Arbeitgeber geht hervor, bolt bet digen Mengen zu hoben find. Es mirb beshalb monahmumeile gestattet, doß die Arbeitgeber die einbehaltenen Steuerbetrage für 1922 mit ben ben Steuerbuchern gu entnehmenben Swermarfenbilivern bei der Finangtoffe abliefern. Die Morfenblätter millen aber in affen Buntten, alfo auch urdy Cintragung ben Cinfommens bes Steuerpllichtigen und ber Berrages ber einbehaltenen Steuer, Die Mummer bes Steuerbinbes ufm. ergunt fein. Speinerblicher, Die Marfenblätter embalten, and benen bereits Steuermarten vermendet find, find nicht bei ber Finangtaffe, fondern für die Stadt Anjeshaben im Buro Ribeinfreche 36, für die Landpemalaben in den betreffenben Berunfogunponbteilungen des Finangamites adjugeben. Die Raffe nimmt offo min Barbetrage, nicht aber auch gefiebte Stevermorten an.

#### Die Juderverfellung.

Berlin. Die im Monot Jonuar an Die Bevölferung Breufens jur Bogobe tonunende Juder-menge betrögt je Kopi der Benölferung 2 Blund, und zwar wird die Sammerforte A und die Januarfarre B mit je einem Pfund beliefert. Unberührt bieroon bleiben bie 3mdergumeifungen für Regepturmede an Apschefen und Drogerien, die Belleferung ber Golfwirtidoften und die Jubilang an Sauglinge, fillende und werdende Mütter und Matt iobrisonitalten. Dieje Znarifungen regeln fich nuch ben Bestimmungen, welche bie Kontrollftellen ber einzelnen Brouinzen petroffen haben. Eine Abgabe von Zuder auf die noch vorbandene Sondermarte B

Biebrich, 11. Januar 1923. \* Bere Meupriefter Frang Stnadt ift com

\* Strafenbabn. Mon Freifag, 12. Jan. an tritt ein neuer Tarif in Kruft. Die Fabepreife betragen alsbann: Gur Pahrten bis 3 Teifftreden Rom. Der Bapft bat ben beutiden Rarbi- 70 . g, bis 6 Tellftr, 90 .4, bis 9 Tellftr. 110 .4 hauptpost ober Rachbeunnen 90 .K. von Theie-Cobleng. Die Rheinfandtommifften hat be- munuftrage bis Babubot Blieshaben 70 -K, bis

pon Abeinufer bis Begiere Gabrt fann angeireten werben. D 15. b. DR. bis 3 Teilfte.

bis 9 Deilftr. 900 all my " Beamten. & gegongener fdrifilider 11. be. ERie, por ber eingerichteten Brüfunge lallenen Bruflingen 30 Burobienft ber fommun gung gur Befleibung bungsgrappe 6) bestanb bieligen Stobt-Bermalte D. Ciprolibied, E. Bro 23. Roblings, "L. Stung-R. Maurer, R. Miller III. School, & Scherer,

Hodelt. In ben To mody frug in her Anille ret, mobel 6 Leine peris Schaben angerichtet wur D Frantjurt. Dr figen Beamten machte. Befanntichaft eines ju

einer Gilenbuhmfabrt ei Melfungen. Sier lieft. Beantfurter für eine Edeirm, beit Mannel ar Sees von Mus Mart o Blirtshaus marten. T lange marten, Der Gr ber junge Dtonn um e Oberfielenbuch. 3

lich murbe ein Bliabri fallenbes Gefrein getor Bobenhaufen. Un bararte lieferte eine B demijden Guinden !

enthielt. Ems. Babe- und ben mohlberbienten Ro olger 1st ber Sincbiret beim auserichen.

Dom Beftermuib. beroth gerict ein Doll Ginbrechern, bie gruße bei fich trugen, ins & Einbrecher und ben I ben Gegner burch eine fort tot mer. Der # bellen bie Gimbe erge nahen Watbungen. Tropia, Im

"5)ephata" erfatate ein ichinift getotet murbe. Mining, 12 Janua aus den Bororen Bre benbeim murben mege An Gelbftrufen von 20

Die beschlegnabenten L pon 40-200 Gramm. Mains, 12. Janu Merlirde, beren Mbb ber Chabteererbnetens ben mor, foll nun auf einem Barfen. und De

Artherbod. Die wor in der biefigen S bem Unbohren ber 36 fallen ber Maldine e ift bie Megger fo une ber Tob mach furger chenfalls aus Weing exhibition periotit.

Darmitace, Bon am comtag abend e reifter Arbeiter Mille Or mar bei bem ftor! brett erfaßt umb unte ben. Mon tonnte ife Durmlindt. Ro verhanblung erlfürter Beuber Johann und bach bei Bindenfels an dem 18 Jahre fdjulbig und nezurtel

Rolder arpt, ben eige ben alteren Bruber all, megen Bethill Beibe hoben bas U Mishelm, Mis b Bitmer Spranfel vo doft tem, hid or in ben, Margens fand

Schlomm erlidt vor Arengnadi. In in ber meiteren Umg breitet, buf fich auf befande, weldje beur noch Argentinien um Cetunbigung bei be "Rreugnacher Zeitun rücht fein mabren B

Mas der

mb Berlin, naten ereinneten fid idiebebabnhof Miet techiebinable, bet fcmer geschäbigt ber Erfenbaharermo fangreiten Bachbi Hebermodyungsbeam Mangierer un ben ein fleiner Teil be on bem Treiben. einen ichmunghafte nummehr verhaftet

Berlin, Ci Berliner Bent be murbe Freitog por im Begriff tour, eis füllden. Mis er fe ofert einen Repole fich, she ar barun e

Both 13. Deut ... gemeinen darfte

Die SRinifter+ onferenz nady hite Vollfihung

. nadmittage die Jahl der Monn, d. h.

fen. Im 1, guiolge eine folgt, weil bie tung benutien guridgugablen. bie Regiecung um bagegen fter mirb in ngen bierüber it gur Entschei-

Minbige Stelle derungstreifen. ine Gille von rtung bei ber ufter Uet, insffichtigt seben lah gelentimer ie Rüdzohlung ber Gläubiger, regierung, bir jung bes fiber-, gelangte nady tracht tommenng, bal geleb-Art abguleb-

pridyten.

ber geschulbeten

pitale als audi

merben fann.

Germin pollige igleit bis Enbe adit worben ift, Derrn Marrer en Gottesblenft ber Liedslichen unt geben und n im laufenben Garrer Germin er ichernehmen ung am 1. :lbet: Der ftan-

rates erfannte en die Notwenife am 1. Febr. r die bevor-eurden neuer-indtreife Eites-311 b. Luft,

urfury fanb mometer zeigte gen morgens feft ein Waller eine

ifting, Soch-

behaltenen nt fchreibt unso rachten Riogen in ben notwenmirb beshalb eitgeber bie einmit ben ben Securmanterm. Die Diartten, also auch bes Steller-

eimbebaltenen es uno ergant tter embalien. ermenbet finb, n für bie Stadt für die Land-eranlagungsabn. Die Kaffe er auch geflebte

银煤... uar on die Be-nmende Juder-rung 2 Pfund, nd die Januar-ert. Unberührt n für Resepturbie Belleferung ung en Sauger umb Wohlregeln (lish nash itrollstellen der Eine Abgabe Sondermarte I

Januar 1923. amburg-Kirborf

ellog, 12. 3an. Die Fahrpreise 3 Teilstreden Teilstr. 110 -A let mithin eine Biesbaden ober l, pon Theiein 70 M. big Rerobergitrohe ein 70 .A unb

bon Abeinufer bis Maing-Stadthalle 90 IC Beptere Fahrt tann bereits ab Thelemannitrube angetreten werben. Die Wochentarten toften ab

cingerichteren Priliungafommilfion von 34 zugelasienen Priliungafommilfion von 34 zuge
Bertarien im Orisverlehr von 20, 4, inder 20 in 2 O. Gipenimieb, M. Groblich, R. Gleh, F. Gieg, bis 250 Gr. 30 JR, über 250 bis 360 Gr. 70 JR, über Linemonder von Street bis 20 Gr. 150 JR, jede weiteren 20 St. Roblichan, R. Bring, R. Bring, R. Brother, R. Briter, R. Bri

ingen Bannten machte auf dem Hannes, der ihn zu einer Cifenbahnfahrt einen Mannes, der ihn zu einer Cifenbahnfahrt einen. Die Reife ging nach Melfungen. Hier lich ber Browne von den Meilungen Hier Lieft hich der Fremde von dem Bach den nie Lieft hich der Fremde von dem Bach den nie Lieft hich der Fremde von dem Bach den nie Lieft der Li

der 1000 -K bis 5000 ik do .K, über 30 000 ik do .K do .K, über 30 000 ik do .K do .K, über 30 000 ik do .K den Gegner durch einen Schuß nieder, sadig er sofort int war. Der zweise Berbrecher batten inbeilen die Flucht ergriffen und entsam in den
verlen bie Flucht ergriffen und entsam in den
verlen Flucht

nahen Balbungen, Treele, In Mafchinenhaufe ber Unftalt Sephata" erfolgte eine Epplofton, bei ber ber Dlaichinift getotet murbe.

Raing, 12. Januar. Eine Ungohl Badermeifter benheim murben mogen Mindergewichts des Brutes liefunfte vorzubereiten. Leicht wird ihnen bei biefen aus ben Borgrien Bregenbelm, fechtheim und Baugu Geibitrafen non 2000 bis 15 000 ER, perurteist. Die beichlegnahmten Brote hatten ein Minbergewicht pon 40-200 Gramm.

Mainj, 12. Jamer. Die althifterifche Karme-Uterlirche, beren Abbruch megen Baufalligtelt von ber Stadiverordmetenversammlung beichloffen mor- als Gestplag benugt wird. Der hauptfeier, die ant ben mer, foll nun auf Antrag der Mainger Borfe gu einem Borfen- und Sanbelohaus ausgebaut merben.

bem Undohren ber Bunber beschäftigt. Durch Um- Borführungen von rund 100 000 Schulern und ift bie Megger fo umgilidlich getroffen morben, bag geplant, zwei Feftzuge geben gu laffen, bie fich in der Tod nach furger Beit einiret. Eine jugendliche, magegengesehrer Richtung burch die schönsten Strachenfolis aus Maing fammende Arbeiterin wurde pen Mindjens bewegen. Es foll domit bezwecht erheblich verleigt.

an dem 18 Jahre alten Heinrich Gerstenschlager bermennen, Hecken und Weisterschaftspriese. Ju periode wurde von der Regierung voll ansertanmt. schafte und bermeistliche Täter, zu der höchte Andere A ben alteren Bruber Johann Rofdmunn, 20 Sabre alt, megen Beihille gu 15 Jahren Zuchthaus. Beibe haben bas Urteil angenommen.

Blisbeim. Alle ber in ben 70er Jahren ftebenbe Bittwer Sprantel von bier abende aus ber Birt-Golt fein, fiel er in ber Dunfelheit in einen Graben, Morgens fand man ben aften Mann un Schlemun orfrict por.

Arengnach. In ber Stode Arengnach und auch in der weiteren Umgegend mor bas Gerucht verbreitet, baf fich auf bem Lanbratsamt eine Stelle befande, welche beutsche Arbeiter gur Auswarderung nach Argentinien und Megito anwerden wolle. Auf Gefundigung bei ber zuftandigen Stelle wird ber "Rreugnacher Beitimg" mitgeteilt, bof an biefem Geruche fein mahren Wort ift.

## Bermildies.

#### Mas der Reichshauptstadt.

mb Berlin, 10. Januar. In ben lebten Dienaten ereigneten fich fult Tag tur Tag auf bem Berichiebeliahnhof Riebericoneweibe-Johannistal Gabei benen bie Effenbahnvermattung fcwer geschibigt murbe. Die Uebermachungsftelle

lids, the er buron gehinders merben fonnte.

# Die Postgebühren ab 15. Januar.

bis 9 Teilstr. 900 .K und bis 11 Teilstr. 1000 .K. Die weienslichken Bebildren, die nom 15. Ia. 3ahlfarten bis 1000 .K. über 5000 bis 10 600 .K. über 5000 bis 20 000 .K. ü

podist. In den hardwerten explodierte Min. lichtsfarten, die weitergehende sariftliche Mittellungen rot, woder de Leute verleht und auch sonst manderlei auf der Rückleite besinden, unterflegen der Postschaften von Anderson der Postschaften der

Beit entiprechend einfoch geftaltet, aber boch in einem murbigen Rabmen gehalten werben. Die einzelnen Ortsausichülse in Berbindung mit dem Hauptaus-Joun ber Deutschen Turnericoft find in rühriger cangfeit, um eine folde Beranftoltung bis ins geuen bie Arbeit nicht merben. Die Austragung ber ber Meifterworftsiptele find vom Turnausichuft bereits feftgelegt. Das Turnen foll in ber Urena ber ausgeilung feattlinden, mährend die Therefiermiele 1 .. Buit beginnt, geht eine Bormoche voraus, ble in Legunderen ben Deunchenern gehören foll. In biefer werben, daß nicht mir bie Zufchauer, fundern auch Darmitat. Ben ben Rabern germalmt wurde bie Festgusstellnehmer seibst ben Jug fich ansehen am Gonnieg abend ein aus Norddeutschland guge- tomnen. Im Juge felbst werden die alten Münchereister Urbeiter Miller auf dem hiefigen Ostbabuhof. ner Zunstgewerbe mit ihren herrlichen Rostimen ar war bei dem starten Gedeurge von einem Teins muwirten. Auch soll während des Festzuges eine brett erfaßt und unter die Raber geschlendert wor- Corung ber gefüllenen beutiden Turner flattfinden. den. Man tonnte ihn nur als Leiche berausbringen.
Darustadt. Rad breitägiger Schwurgerichtsverhandlung erflärten die Geschwarenen die beiben

> Sarantiefond von 300 000 Mart gewährt. Der größte Bunich für 1923. Eine engiliche geltiefrijt ber fich an bervorrogende Berfanlichteiten three Candes mit ber Frage gewandt, welches igr "grögter Wunfch" für 1923 fei, und zwar für fich felbst, für ihr Land und für bie gange Belt. bemertenswert ift, bag in ben Antworten bos Wort Frieden die größte Rolle fpielt. Much die filbrenden Berjänlichfeiten Englands find fich ja allmautich barüber for geworden, bog ber Bertrog von Berfailles feinen Frieden gebracht bat, fondern Forticium des Arleges mit anderen Mitteln, und fie fennen fich nach Ruhe und Cintracht unter ben Billfern.

Therefummieje toftenles jur Berfügung geftellt,

einen Jufchun von 1 000 000 Dt. bewilligt und einen

Samflern brauner Taufendmarticheine. leftgestellt wurde, machen fich feit einigen Inbren furg nach Musbruch ber Revolution Bestrebungen geltend, alse braune, nomentlich rot gestempelie Toufendmarticheine au großen Boiten aufzutaufen Abin. Profesior Schwart, Dirigent bes Roiner und zu bamtiern. Go bat noch am Montog obend Mannergriangvereins, murbe vom Deiligen Bater jangreichen Bachdienst ein. Delei ermittelten die liedernachungsbeamten, daß ein großer Teil der Much auch die gerinden Bachdienst der Grenne der Mitter vom die Gerinden der Mitter vom die der Orden der Anter Mitter vom die der Orden der Ord ju meldem 3med biefe Semftertaute porgenommen im Begriff war, einen Scheif fiber breifig Pfund pu merben follen. Man vermittet, daß biefe Taufend-fällichen. Als er fein Berhaben embedt fab, das er markichens ins Austand geschaft und barr mit fofort einen Revoluer aus der Tafche und erichos einem Aufgeld abgefent werden, well alte Inisfends martideine im Muslande angebild vielfach lieber genommen werben als neue Rusgaben ber Taufenb-Bom 13. Deutschen Turnsch in Manchen. Im Handen. Im Han

Hasidenelben!

Osefdaltepapiere je 50 Cir. 30 .4. mis beitens 150 .W:

23 aren proben je 50 Gr. 30 .A. minbeftene

#### Pafetbeileugeld und Pafetausgabegebuhr.

Im Zusammenhang mit ben am 15. Januar eintretenden Erböhungen der Bostgebühren wird nom gleichen Tage ab Pateibestelligeld für jedes dem

Biellofes Ceben. Eines ber bojeften Beichen, unter benen unfere gegenwärtige Beit ftebt, ift bie pollige Ziellofigfeit unferes Tim und Hanbelns, faweit eine vorausschauende Tütigkeit für die Zukunft babel in Frage fommit. Die absolute Unficherheit beffen, mas fommen wird, labnt bei ber Debraubl unferes Belfes jeden Trieb, in der Lebenseinstellung weiter zu benten als von einem Lage zum anbern. Wer mirfiid nach althergebrachter Gewohnheit in fparfamer Wirtichaftelührung fich für fein spüteres Alter Midligen zu mochen bemubt, ftraft fich in biefer Beit ber fortgefenten Gelbentmertung bamit felbft und erntet Merger und Berbruft en Stelle von Stolg und Freude. Gine pullige Biellofigfeit ift über uns alle gefommen, und gerade bieje Ziellofigfelt ift nielleicht in erfter Linie Schuft baran, bag batur fiellierbach. Die 19jabeige Weiger aus Main; die jer der Deupttagen, Aufgerbem follen bie Gier nach materiellen Freuden niemels in unferem Botte ausgeproger porbanden mar und uningenehmer in Ericheinung trat, als gerade in gegenmartiger Beit. Duft biefe, burch bie Beitverhaltniffe feiber jum Tell bedingte Enformmeserscheinung uns ferre Beifecharatters niemals bezu beiträgt, uns miderstandsfähiger und gestählter zu mochen, est ein meiterer Krebsichaben für unjere Bufunft, ber feine guten Golgen verfpricht.

Monubeim. Die babifche Regierung bat befcblotien, bas Mannheimer Scolub, über beffen Bermenbung ichan feit langerer Beit verhandelt wurde, ju erhalten und einen Teil ber Raume ber Stabt jur Gefüllung fultureller Mufgaben gu überlaffen. Die umliegenden Gebaude follen fünftig nie Mus-Brilder Behann und Jateb Boschmann aus Rolm- Frauen fratt. Wontog und Dienstag find die Einzel stellungshallen bienen. Die tunstlerische Bedeutung bach bei Pindenfels megen schuseren Raubmordes wentampse und das Turnen der Kreise, Mittwoche bes Schlosses als Denkmal einer wichtigen Kulturftellungshallen bienen. Die funftlerifche Bebrutung

> Bejocherzahl und Teilnehmer zu geben, findet eine mit frifden Wettern noch bem Berbeitsort und über-Deutsche Turnfest alle Munftellungsballen umb bie burch eilige Flucht retten, die übrigen, barumter ein Oberhauer, fiefen, mie leiber angenommen merben mut, ben giltigen Gofen gum Opfer. Reun Ber-ungludte find leblg, 37 verheiretet. Die Lofcbegin Aufraumungearbeiten wurden von ber Ret-Derr zu werben, ohne größere Abbammungsarbeis bringen. ten vorneigmen gu muffen, was die Bergung ber Berungludien für Wochen unmöglich machen murbe. Durch Bernichtung ber Fimmerung brach bas Blog teilmeife gujammen. Die Rettungearbeiten werben babuech febr erichwert. Es ift aber funm bamit gu ereinen, auch mur einen lebenb gu-toge bringen gu fonnen. Die Bergbehörben befinben fich an ber Unglindeftatte. Weinend umlagern bie Ungeborigen und eine große Ungahl Reugierlger bie Schachtaniagen.

## Buntes America.

Abin. Profeffor Echwart, Dirigent bee Roiner

Mordes zum Tode verurteilt worden waren, hinge-

ben 7 Echmerverlette und ein Toter emigefunders. Man peringici, bah fich necht weilere Opfer unsen

ben Tellmmern belinden. hamburg. Der Samburger Sateppdempfer "Fairplan" ilt beim Uffifieren eines holländischen Rotorichiffe in besten Schraubemballer geraten, gefentert und gefunden. Drei Mann ber Befogung

### Usuche Agarinten.

#### Der haushalfsplan für 1923.

Berlin, 12. Januar. Der Boranfchlag für ben Reichsbausbaltspfan für bas Jahr 1923 marb fchagungsweife bie bobe von 1,4 Billionen Murt erreichen. Der preugisiche Saushaltsplan für 1923 ift leht bem preuhlichen Canbton zugegangen. Die Ginichmen werben auf rund 150 Milliarben veranichlagt, die dauernden Ausgaben auf rund 150 Milliarden und die einmaligen Ausgoben auf tund 11 Milliarden, gufammen alfo 168 Milliarben Mart. Co ift fomit ein Defigit von 11 Dilliarben parbanben. Der Saushalteplan wied gunadis ben Ctonternt beichaftigen.

Die Lage im Memelland.

pallertrabieilungen bilbeten bie Spige, bann folgten gepangerte Rraftwagen, auferdem größere be-rittene Abteilungen mit Malchinengewehren fowie Rabfahrer-Infanterie. Ilm 2.15 Uhr famen bie Truppen in ber Rube bes Bobnhafe an. Die öffentlichen Gebäube murben befeht; guerft erfolgte Die Befegung bes Poftgebundes und des Babuhofe. Die Boft murbe fofort geichloffen und ber Berfonenverfebr langere Beit unterbrochen. Rebenber murbe ber Ferniprech- und Telegraphenverfehr eingestellt. Frangofifche Offigiere brangen in bie Telegraphen- und Telephoniale und richteten bei ber Bieberaufnahme bes Fernfprech- und Telegraphenverfehre eine Rontrolle ein. Die Berfonen, bie fich bei ber Bejehung ber Boft im Gebaube befanben, murben festgehalten und nach etwa einer Stunde wieber freigelaffen. Unter ben Feftgenom-Breb. Das Roblenfundltategebande, bas fich ebenfalls in ber Rabe bes Babnhoja befinbet, murde burd größere Stavollerienbteilungen fofort beiett. Daneben rudten neue Truppen ein, an ber Spite General Rampont, von guhlreichen Diffigieren begleitet, mit Ravallerie und Rabfahrerabteilungen, Bangerwagen und Infanterie.

Der militärische Gingun unserband längere Zeit politiändig ben Bertehr, inebelondere den Stroken-verfehr. Die Bevollerung verbiett fich bei dem Leite der Bevollerung verbiett fich bei dem Leite der Bevollerungen ihmeigend. Die Geverfehr. Die Bevosterung verdieft ich bei dem Tempeneirung vollkommen ichmeigend. Die Geschäfte waren im Zentrum der Siede, ebenfo mie in den Ausgenderien gelchleisen. Die einziedenden tranzolitäten Truppen marichierten auf den Rathausplat. Rach längeren Berdmödungen begab sich der iranzolitäten General in das Amiazimmer des Odersbürgermeisters Dr. Lather. Der tranzolitäte General erflärte, er habe im Antiroge beiden Regierung gemöße Mahnahmen in Elfen durchmülliche General erflärte, er habe im Antiroge beiden Regierung gemöße Mahnahmen in Elfen durchmüllichen, und zwar besonders die Bestigergreifung öllenklader Gedände somie des Elsensohn, Polis und Tetegrophenamis und der Kanaldbaudirestisch. Er deschäftstige, einem Teil der Truppen wieder aum Elien zurächzusieben, menn die Beseinma durchgesibert ist und Ande und Dednung nicht gestört würden. Zum Kommandanten für die Elsentläche Sicherbeit und zum Berdindungen für die Elsentläche Sicherbeit und zum Berdindungen der erwiderte De Luther, er lüge fich unter dem zwarg der Erwiktergenost. Romens der Erwikterden Generals erwiderte De Luther, er lüge fich unter dem zwarg der Reitstische er genen die Ausübung dieser Gewalt Einspruch Der General nahm die Erstätzung des Oberdbürgermeisters schmeigend aus Krantnis. Damit burgermeifters femeigenb jur Renntnis, Danit ben Beftgebern einigermeien einen lieberbild über gerlet. Die Raudschmaben und Brandgale zogen mar die Unterredung, die fich außerlich in forretien Former obipielte, beenbet. Beiocherzahl und Teilnehmer zu geben, sindet eine mit friichen Wertern noch dem Arbeitsort und über ist, twieden in Bredenen Omrtiere für 3000 Mann vorläusige Erdebung über die mutmohische Beteiligung state der Beioglaufen der Beioglaufen ber bei die bei Dann sterfen Belegfaoft formten fich nur zwei und 1000 Werde angesordert, in Alteresien für 2 mit 1000 Werde angesordert. angenommen werden, daß noch weitere Truppen in Effen ober in den Angenderiteten der Stode ein-treffen. Die franzöflichen Truppen ließen sofort noch dem Cintreffen in Effen Platote mit einem tungstotonne fafort in Angriff genommen. Man Mufruf Des fommundierenben Generals Degoutte, verfault, burch fiarte Bewählerung bes Branbes beifen Sauplquartier fich in Duffelborf befindet, an-

Der Unichlag Degouttes.

Bertin, 12. Jameir. Wie am Gifen ge-meidet wird, bat bort General Degoutte einen Unfcflag veröffentilcht, in bem es unter anderem beist: Im Ruhrgebiet, wo zur Bollitreckung des einer Ingenteurmiffion anvertrauten Mandotes franzolisch-beigische Truppen einmarschiert find, werden vom tommandlerenden General folgende Rasjnahmen ge-troffen, um die Rube und die Ordnung aufrecht zu erholten. Der Belogerungszulland ist über das ganze von den besgilch-französischen Truppen besetzt Gebiet verhängt. Die dertigen Gesehe, besonders die sozialen Gesehe, bleiden in Kraft. Die deutschen Beborben bleiben im Umte. Rur haben fie ben Beehlen ber Befahungsbeharbe Folge gu leiften. Gie boben ben Militarbebarben fofort von allen wichigen Ereignissen unverzüglich Mittellung zu machen. Jebe Sachbeickildigung wird ftrengibens bestraft. In bem Bestand ber Polizei wird portaufig feine Aen-berung porgenommen. Alle Bersonen haben fich burch Baffe auszuweisen. Im Prinzip freier Berfebr Tog und Racht. Der Effenbabie, Boit- unb Lelegraphenverfebr wird aufrecht erhalten, von verübergebenben Einschrüntungen abgeseben. Beber Berjuch, die Ruhe zu fibren aber die Sicherheit ber Beinhungetruppen zu gefährben, wird firengitene

Weisenfirchen besetzt. Mordes 3. m Lobe verurteilt worden woren, hinges Beisen firchen, 12. Januar. Die Fran-richtet. Dies ist seit ib Jahren der ersie Fall, daß zofen sind im Baule des gestrigen Abends ein-in England an einer Frau die Todesstrafe vollstreckt marschiert und haben die Stade besetz. Die Fram-

#### Almerifa und Frankreich.

befannt, bag es Franfreid mitgeteilt habe, es von ihrem Stand, und fie wollte ihm einmal Chre frah - und ich bin ingwifchen ein alter Mann ge- einigung in biefem leben gewartet . . Run wird murbe bie ameritanifden Truppen bom Rhein machen. surundberufen, wenn Frantreich feine Drohung bes Berfuch erfolgt, Frantreich jur Aufgabe bes Ein-marichen zu überreben und feine Zuftimmung gu einer Art ber Reparationsbeitreibung gu erlangen, bie Umerifa genehm mare. Alles beute barauf bin, bag bie amtlichen Stellen über Frantreich mehr als je unmillig feten.

### Lette Andrichten.

Die neuen Rohlenpreife. mb Berlin, 12. Januar. Anichtiehend an bas Ergebnis ber legridgigen Lobnverbanblungen traten die Organe der Roblenwirtschaft gestern in neue Kohlenpreisverhandlungen ein. Die Preiser-bühungs-Antrage umfaßten im allgemeinen einen Aufschlag von 30 Progent gu ben bisber geltenben Breifen, mabrent bie Bohnerhöhungen ab 12. 3a. nuar eiwa 68 Brozent gegenüber Dezember be-tragen, zuzüglich ber Abgeltungen ber für die erste Januar-Delade bereits eingetretenen Lohnerböhung, mazu demn nach für die unbeleiten Gebiere ein be-landerer Zuschlag für die infulge der Beiejung zu ermartenden mirtidiofiliden Erfchwerungen augeftanben merben mußte. Diefe beiden meiteren Boften follen bei ber nachften Breiserhöhung berudlichilgt werben bezw. wieder entfollen. Die neuen Breiserhöhungen treten mit Wirkung ab 12. Januar in Rroft. Zu Beginn der Setzung legte der Soc-figende unter allseitiger Jestimmung energischen Brotest ein gegen des rechtswidrige, den Bergdan feinder geschrbende Besetzung des Auftrgebiets. Das schwer geschrbende Besetzung des Auftrgebiets. Das Reichsministerium machte von seinem Beto gegen die neue Preinfesseing teinen Gebrauch, weil die geforberten Bufichlige jur Aufrechterholtung bes Bergbaus notwendig seien.

#### Mart-Notierungen der Berliner Börie

bom 11. Januar 1923,

				nor bem ficies:		10 Jan.	11 3an.
Wmeelfe:	4				4.20	110400	10400-
Brantreich	4	41	1	grex,	0.80	1104,-	737
Schools	6	8	1	PELCE.	0.81	1967,-	2007
				Street.	0.80	638	676
Dollant				Glaiben	1,68	4125	420.5
England				300, St.		45550	49435
Stallen .				Dire		530	5.73
Deterresin		20	35	10 Kranen	89-	1 33,-	14.71

Die normegliche Krone 1970.—, die dünfiche Ilab.—, die ichmeoligie 2833.—, die ichgechilche 303.— Wart, die politische Biart auss. Pop.

## 12. Januar. Im Freivertebr. Doffarfurs (10 Upr vorm.) 10400.00

Condoner Börfenbericht. Bondon, 12 Januar. Die Londoner Börfe ftand gestern unter dem Zeichen der Aernosität. Es murden menig Räufe abgeschlossen. Die französi-ichen, besgischen und italienischen Währungen zeigten schmache Enimertungen. Rur bie beutiche Biarl wies eine fleine Bofferung auf.

#### Vollberg Sohn.

Roman von E. Rrideberg.

(20, Fortfeljung.) (Machbrud verboten.)

Unne ging nach Berlin, nachbem ibre Behrzeit im voterlichen Gefchaft beenbet mar. Gur Martin bebeutete es einen ichweren Berluft, ihre umfichtige und tottraffige Gilfe fur ein Sahr entbehren gu muffen, aber er beugte fich ber Rotwenbigteit. Und er felber war ja auch burch ben neuen Aufftieg feines Geldafts beftugelt. Die otte Bolibergiche Energie und Babigfeit batten wieber Befit von ibm ergriffen. Er batte fich befannen, bag er noch ein Mann in ben beiten Jahren fei und fein Recht habe, fich milde und verbraucht zu fühlen. Und auch über die Zufunft, die ihm bei Herberts Unfust und Tolentfofigteit fur ben taufmunnifden Beruf lo buntel erichienen mar, mar er jest im Befig einer Cochter wie Unne beruhigt. Rachbem er fich unal non her Palt hes Glebantens, feine ber um ihr Bermogen gebracht gu haben, mit bem feften Billen, es ihnen wieber gu geminnen, befreit hatte, icaffte er mit brennenbem Gifer. Und wo ein Ballberg feine gunze Perfünlichfeit einfeite, ba ging es normaris. Gelbit Gerbert murbe bis gu einem gemiffen Grube mitgeriffen. Sich mit noller Reuft und Frendigteit einer Cache gu mibmen, ber feine Geele fremb gegenüberftenb, mar nicht von ibm gu verlangen, guter Wille und Pflichibewußtfein mußten bei ihm ben inneren Untrieb erfegen.

Anne trat bei der Firma "Gebalbt und Finte, Rolonialwaren Engroo" ein. Es war eine gange Schar junger Damen aufer ihr in bem Beithaufe tatig, aber Unne nahm, nicht nur als Botontarin, fonbern vor allen Dingen als Tochter eines alten Gefcoftefreundes ber Siema von vornherein eine benorgugte Stellung ein.

fraftige Energie bes jungen Mabchens, von bem man aufangs gefürchtet batte, bag es fich ale anfpruchopolles Provingginochen entpuppen würde. Co ftedt ein gang anberer Rern in ber Tochter Bollbergs, wie in bem Cobn, fantete bas Urteil ber fie parurlich vom taufmannifcen Stanbpunte mertenben Borgefegten Unnes. Und mon ftellte fie auf perantmortungenolle Bolten, bie man noch nie einer Frau überlaffen batte, weihte fie in Dinge ein, die nur ben Bertrauten des Daufes juganglich waren. Und Anne fernie unermublich, und fühlte fich mit jebem Tage frober und gludlicher in ihrem Beruf. Beht erft, ba fich ihr bie groben Beripettiven bes ibenien Kaufmannftunbes erichiolien, und the Blid fiber Länber und Meere rechnend, planend, befigergreifenb ichweifen tunnte, fühlte fie fich gang in ihrem Clement. Die fernie Rarf Sittere Begeifterung für feinen Beruf, feinen Berufsibealismus voll begreifen, und feine Behauptung mar ihr aus ber Geele gefraoden: "Ber ben Ramen Raufmann mir Ehren tragen will, ber muß ichopferifche Berte ichaffen und veranimorilich fühlen, bog er im Dienfte ber Gefomtmenlicheit fieht. Ber fich

Dabei war fie auch als Menich ben Rollegen fab fie ibn miftraufch von ber Geite an. Einmariches in bas Ruhrgebiet ausführe. - Die und Kolleginnen liebenamert, immer freundlich "Nem Port Teibune" melbet aus Washington, ber und bienfibereit, hetter und guter Tinge. Ihr Chef. Beichlug ber Burudziehung ber ameritanifchen ber alte Bert Finte - Gebalbt batte fein Domigil Truppen fei nach einem in eifter Stunde erfolgten in hamburg - ein murbiger weifihaariger Berr, hatte bas junge, frische Menichentind fo in fein herz gefchloffen, dag er es feiner Frau guführte, und die alte Dame gewann Unne Bollberg von Tag ju Tag lieber. Der Borichlag murbe ermogen, dug Unne gang in ihr saus überfiebeln follte, - bas aber miberftrebte ihr. Gie mollte nicht gebunden fein, fie wollte nach eigenem Willen Theater und Rongerte besuchen, und auch für ihre allgemeine Bilbung ben Berliner Mufenthalt nach beiten Rraften ausnugen fonnen, benn menn fie fich auch mit poller Geele ihrem Beruf wibmete, fo verlor fie baneben boch nicht bie Freude an bem Schunen und Großen, was Beift und Runft bervorgebrucht haben, und bie Fabigfeit, es zu genießen. Doch den Einladungen des Ehepaares Finte folgte fie gern und oft.

Eines Tages ging man gufammen gu einem vaterlanbifden Rongert, bas von Mannerchoren im Berein mit bem Philharmonifchen Orchefter und unter Mitwirfung hervorragenber Dilettanten veramftoltet murbe.

Unne fog mit herrn und Frau Finte in einer ber porberften Reihen bes Krollichen Gaales unb tubierte eifrig bas Bergeichnis ber bevorfiehenben Genuffe, Ploglich frieft fie einen Musruf ber Ueberrafchung aus. Da ftanb als Biolinfalift ber Rame:

guter Befannter bon mirl

Und nun war Unne voll ungebulbiger Ermartung. Ihre Mugen forschien unablöffig in ber Menge ber Mitmirtenben, ob fie ben ihr fo pertrauten weißbaarigen Charaffertopf mit ben ugenblichen Bugen nicht gwifden ben anberen entbeden tonnten. Die ersten Rummern ber Aufführtung ließ fie wie im Traum an fich vorüberraufchen. - Dann enblich tam "fein" Bortrag.

Mus bem Sintergrunde irnt er berogr bas mar ber Doftor Rinte, wie er leibte und lebte, menn auch fein Schnurrbart nicht mehr bie Schwärze non ehebem zeigte, und um ben Munb lich eine icharfe Linie neu eingegraben batte.

Unne mare am liebsten aufgesprungen und hatte ihm par allen Menichen ein glüdftrablenbes Billtommen entgegengerufen. - D, bie alte, liebe, icone Beit, bie mit feinem Unblief wieber lebenbig por ihr murbe! — Der "Dottor Rinfe" mar bie Bertorperung eines Studdenn ihrer fonnigen Jugend. Sie butte ihm im Leberschwang ihrer Geible por aller Welt um ben Sale fallen und ibn Frankenture (10 Uhr vorm ) 715 00 tuffen mogen, mie einen alten, treuen Freund, ber nach langer Wanberfahrt gurudgefehrt ift.

Er fpiette gut und fein, wie es von ihm nicht anbers gu ermarten mar, und ein rafenber Beifall urchbraufte bas Saus, als er geschloffen batte. -Aber ba faß gang vorn ein junges Mabchen, bas tat es allen voran, bos tlatfcite fich faft bie Bunbe entzwei, und winfte und geliste . . . und als der Dottor Rinte genauer hindlickte, da . . . Herr Gott, war das nicht die Anne Bollberg . . ? Sehr veranbert gwar, nicht mehr bas Badfifchen pon einft, fondern eine voll erbiubte junge Dame, aber immer noch bas bergige, frische Jungmäbelgesicht mit ben leuchtenben Augen, bem eigenfinnigen buntien Rraushaur und ben feingeschnittenen, fich fiber bem raffigen Raschen berührenden Augenbrauen. -Und genau fo fanatifch hatte fie auch geflaticht, als er in Sichtenberg mit Gufe Berffin bas Duett gefpielt hatte.

Gie fah, er erfannte fie, er mintte ihr wieber, und fie mar befeligt. Dann in ber Paufe, fam er, begrufte fie als alte, gute Freundin, ftellte fich bem Chepagr Finte por und bat um die Erlaubnis, feine ehemalige Schillerin nach Schluft bes Rongertes nach Saufe bringen gu burfen.

Mis fie barauf auf bein Seimmeg und allein maren, firedte er ihr noch einmal feine beiben Sanbe entgegen. Run laffen Gie mich Ihnen erft non gangem Bergen verfichern, bog mich bas 3amacht, lieben Fraulein tinne . . . bar ich noch fo lagen?

Raturlich, bas durfte er! - Mm beften mare en ichon, er fagte überhaupt nur Unne, wie ebebem in feiner Schulerin, aber bas wollte fie ihm boch lieber nicht anbieten.

Sie haben aber auch gar nichts mehr von fich tonnen — ja ich habe immer gede hören taffen, schmolite sie. Sichtenberg scheint Tages doch noch geschehen würde. Ihnen ein sehr schlechtes Lindenten hintertassen zu Maria . . .

Das fclimmite unb bas beiligfte meines Leerns! - Wenn es Ihnen recht ift, geben wir bis gu Three Mohning.

Sie ichritten burch ben Tiergarten. Und min erguipten Gie mir von ber Beimut . . . ober nein mur von Ihren fleben Angehörigen . . . umb wie geht es Frau Direttor Bein?

war is naturmibrig bei ihrer Jugend; jest ift fir unfer eigenes Gewissen eine bestere Richtschmur für wieder ein frifches, gefimbes Menschenfind.

geibung . . . wie verftebe ich bos?

With to .. miffen, bog Tante geschieben und nun bet Ontel Beb. ein recht ift. Der Direktor befindet fich gar nicht mehr in Fichtenberg, er ift von ber Bant nach Berlin gu- ich mehr! — Es war bitter femer bamals, meine riidgerufen morben.

Mein Cott - mas Sie mir ba ergablen . . . bas fann ich fo fchnell gar nicht falfen! . . . Milerbings, es michte ja fo kommen — eines Tages — es war bemals ichen icht reif bezu! - D, - die ichonen verlovenen Jahrel -

Und bann murbe er plojilich lebbaft. Gie follte hm alles gang genau erzählen; aber anftatt bie an ich boch mahrscheinlich recht unangenehme und betrübliche Sache als guter Freund bes Haufes Mollberg gu betlagen, fafte er fie mit ftrablenber Sonre . . . mollen Bie gu mir fteben Genugtuung auf. - Debr Teilnahme batte fie ihm both pugetrout.

daneit begreigt. Diaren zu kaufen und zu versaufen. io batte fie ibn feliber nie geschen. Die Iahre verwandt gewesen sein mussen. Ich habe immer handeln. Ich in genocht zu baben. Und als er empfunden, dah unsere Seelen unlöslich miteinan-

3ch finde im Gegenteil, bag Gie beut viel leb-

Er lachte faut und berglich. Gie heben recht, Früulein Umme! 3d fühle mich mit meinen fünfundvierzig Jahren auch noch frijds und gefund wie ein Gifch im Waffer. - 3ch wünschte nur, ich toente die wenigen Befonnten, die mir in Sichtenberg lieb geworden find, Ihre Eltern, Herbert, ben Onfel Bebredit umb Frau Maria einmal wieberfeben!

Unne wollte es fceinen, als ob auf bem Ramen ber "Frau Marin" ein besonderer Ton gelegen batte, und fie bei dem Bunfche wohl die hauptperjon fei. Und fo antwortete fie auch in biefem Sinne.

Tante Maria besucht mich öfter, ba mein Muttden teine Beit bat, nach mir gu feben, und ber regein folgen. Ontel Bebrecht in emiger Sorge um mich fcwebt. shald ich fie burum bitte, komunt fie zu mir.

Da faßte er wieber ihre Sand mit berglichem Drunt. Biebftes, beftes Fraulein Unne, tum Gie es, bitten Sie fie, ju tommen . . . recht balb - ja? heut noch, wenn es geht - Sie find ein Engel nein, mar ein liebes, fluges, feinfühliges Menschenfind! . . . Aber verfprechen Ste, Ihrer Tunte nicht gu verraten, bag Sie mich getroffen haben.

heut nicht mehr, herr Dotter, heut bin ich gu mübe zum Schreiben, aber morgen will ich es tun und vertrögt fich das mit Ihrem pabagagifchen Gewiffen, daß Sie mich zu einer Unterlaffungsflinde erfeiten mollen?

3ch muß zu meiner Schande gesteben, bag mein pådagogiftjes Gewiffen in diefem Angenblist völlig persogs.

Mm zweiten Tage barauf empfing Maria einen Brief von Arme, ben fie topffcuttelnb las.

Du mußt umgebend fonunen, Tonte Moria, tond barin, um mir bein Ergrübeln eines hübschen Beburtstagsgeschenfes für mein liebes Mütterchen gu belfen. — Bitte, nicht nein fagent Alm nächften Sounting erwante ich Dich!

Dus ift natilitid ein Borwand, badite Morio, es muß eimas amberes, offenbar ernftes portiegen, the Schreibt so bringend. Und Ontel Bebrecht belimmte: Ratürlich fährft Dul

So trof Maria am Sonntag permittag in Berlin ein und blidte ichon von weitem beim Liussteigen ous dem Wagen ihrer Richte jorfchend entgegen. Ift rtwas politert, Rinb?

Mber, Tantchen, weit ich so schrechtiche Gehm ucht nach Dir hatte? Und Anne fiet ber Zante adjend um den hals und war fo übermütig vor Bergnügen, mie Waria fie lange nicht mehr geeben batte.

Inme mohnte bei berielben freundlichen, biederen Witwe in Schönsberg, bei der auch Herbert oor ein poor Jahren Unterfunft gefunden hatte. Und Maria meinte, fle feien nun einmal mitten in ber Stabe und fonnten erft gu Mittog ipcifen, bevor fie nach Schöneberg hinausführen; doch Anne befromb barauf, daß die Lante fich vorher bei ihr erbolen milfte. Gie hatte ihr auch allerhand fleine neite Neuermerbungen zu zeigen. Und dann nor der Dur ihrer Godnung fiet ihr plöglich wieder ein, daß fie vergeisen hatte, vom Bader ben bestellten Ruchen abzuholen, Lante möchte nur immer hinaufgeben. -Aber als die Tante in der Haustür verschwunden war, prefite fie voll Angli thre Hand aufs Herg. -Benn dos miglang . . . Herr Gott! - Die Tante pilrbe eo ibr nie perzeiben.

Maria ftand wie zu Stein erftaret, als fie fich beim Cintritt in Annes Jimmer plöglich Downld Rinte gegenüber fab. Gie vermochte nicht ein Wlieb zu rübren. Er bagegen war wie im Fieber.

Fron Maria! bat er, pergeiben Gie bie Ueberrumpelung - ich flebe Sie an! - Ich habe immer, Gott fei es geflagt, framme Bege einschlogen mugen, wenn ich Sie seben wollte, und feines Menichen Gefühle für Gie fonnen geraber und ehrlicher fein, als bie meinen. - 3ch boffte, es murbe eine Entlastung in Ihren Mugen für mich fein, dog Ihre Michie fich zu mir befanne bat.

Da foste fich bie Starrheit von Maria und ein Jelafte Margarine ung und bale verlegen, und babei übergog ein lichtes Rot bas feine Geficht.

with bes Wiebersehens. Sie batten aber biesmal ben frummen Weg nicht nötig gehabt. Gie halten auch frant und feel auf dem geraden zu mir tommen tönnen - ja ich habe immer gehofft, daß es eines

Gie muffen namlich miffen, bag ich nicht mehr die fleinliche, verschlichterte Berfon von einft bin, die fich aus Feigheit fnechten lieft umd aus lauter engbergigem Borunieil wift wagte, glüdlich zu fein. Sie haben to Schmeres feitbem erlebt

Slein, das Edimere, das liegt meiter gurud das lehte, das war ein Glud und eine Beireiung. -3th have Ihnen web geinn bamals - mir felber aber Es danerte auch nicht lange, da erkannte man D. Tanie ist viel mohler, beiterer und zofriede. noch viel mehr, ich bibe dem Bhantom der Wohle geolien konfrührigten hen bei Gamillengöhen bei Gebrecht iff. Sie war anständigkeit vor der Welt und dem Famillengöhen bei Gebrecht in der Bolle von Trauer gehillt, den unerschilch schore Jahre geopsert, und die Behre, daß noch viel mehr, ich babe bem Bhantom ber Boblunfer Symbotic Ht, als alle geschriebenen und nicht Er war mit einem Rud fteben gebtieben. Ber- geschriebenen Wesene, teuer bezahlen muffen. - Und venn Sie mir num beute noch einmal die Freundes-. natürlich, bas tonnen Gie ja nicht hand reichen wollen, herr Dottor, ich fchloge berglich

Die Freundesband nicht, Maria, jest forbere gange Seele geborte Ihnen - und Gie verwarfen mid. - Und boch . . . ich habe Gie verftanben unb Gie nur noch mehr angebetet in ihrer berben Brobe. Und fest fegne ich Ihren Opfermut, benn nun fonnen mir uns frei por oller Belt gu eininber befennen, obne bag auch nur ein Sauch non Smelbeutigteit unferen Bund befobein tann. Maria, ich will versuchen, auf ben Trümmern unferer gescheiterten Jugendhoffnungen ein neues, geweinsames Glud für une aufzubanen . and want fiftle ich in mir trag meiner weißen

Gie reichte ihm beibe Sanbe, ihre Mugen fcwammen in Tronen. Du haft einmal zu mir gefagt, Er mar fiberbaupt ein bischen gerfahren bent - bug mir in einer früheren Safeinsform einunber um mir Beib zu fchaffen, ber ift ein Kramer . schienen ibn wervos gemocht zu haben. Und als er empfunden, daß unfere Seelen unlöslich miteinan- wah, Fillat-Czpob, dos wie Georg Commiert" Much fie war begeiftert ploglich foges: Milo Frau Maria ift wieder jung und der verbunden find und auf den Tag unferer Ber- frocht. Giabiang. Heib

wurden . . . finden Gie nicht auch, Fraulein Unne? unfer Leboneichiff in ben hafen bes Friedens einlawjen.

Gs Hapfis feife und Mine fledie ben Stopf hofter find, als in Bichtenberg, und das pflegt man mer fchlupfte. Ich habe fa gar nicht baran gebacht, bag wir heute Conntag haben, und ber Badertaben noch nicht geöffnet ift.

(Fortieperry fulgt.)

### Untlide Befountmachungen det Sindt hacheim a. M.

In bem Gehöfte bes Landwirts Frang Meichine, Beiberftrage 27 bier, ift ber Musbruch ber Maul-und Rlauenfeuche festgeftellt worben. Beitere Borichriften bezüglich ber Schute und Mbmehrmafi-

Die Bolizeinermaltung.

## Anzeigenteil.



## Anderkind "Aaffodia 1921"

E. U. Sochheim a. M.

Sonntag, 14. Januar, ab 4 Uhr nachmittags im Saalbau "Jur ftrone"

# 2. Stiftungsfest

Ronzerf und Ball

mogu mir unfere Mitglieber, Die verehrt. Einmobnerichaft, Freunde und Gonner unferes Rinbs höflichft einlaben.

Drogramm:

1. Feitmarich Sycrmanu 2. Brolog.

Bur Geier ben Tages, Duverture Muntelt

5. Raffael "Der Mater ohne Mrme". 6. Quartett-Chor: a) \_Stimmeh" Ign. Heim

h) "Reiters Morgengefang" Berfeit (Braum'iche Mannerquarten Ebbersheim). 7. "Grohmutterden", Länder Linger

8. "Sans und Dorthe", Dueti 9. Chor: "Frühling am Rhein" S. Breu (Braum'iche Mannerquartett) 10. Sumorift Brandt - Maing

11. "Um fconen Mainibel", Walger 12. "Jörfters Rofel", Schaufpiel in 1 Mfr.

von Felig Renter 18. "Lim Morgen", Quartett-Chor mit Milolo (Fri. Grete Aung-Ebbersbeim) Beinr. Bungert 14. Sumarist Meter - Maina

15. 3m frablicen Sporifreife, Botpourri 16. Riefe als Rammerzoje", humoriji.

Duolgene. 17. "hipp, Sipp, Surra", Nubermarich

Der Borffand,

Differiere: Bin 1020 IR. flotosfett Dib. De tote im die Sentreet von Varia und ein zugerne Die 1820 R., Kofoseff Wischelinging über ihr Gesicht, sonnig und frod, und indeling über ihr Gesicht, sonnig und dabei überzog ein liches Wot das seine Gesicht.

360 zürne Ihren nicht, herr Datien, ich frems ich des Wiederschens. Sie bötten aber diesemal ich des Wiederschens. Sie ditten aber diesemal in frummen Weg nicht nötig gebadt. Sie ditten aber diesemalich, la. David, Vallet 100 R. und geraden ich frei auf dem geraden zu wir kommun.

Brachten Gie bitle bie Preife in meinem Schaufenfter! 3rig Botff, Sochhelm a. M., Weiberfer 14.

### Obstbäume Beerensträucher, Rosen

Heinr. Block, Bamuschule, Mainz-Maural, Erbenheimerstrasse Wohnung: Frankfurter Strasse 3. 1. St.

Schambolle wird gespormen end, gleich umgetauch in Portur und Farden. Auch verterniem wir

nes Adalwolf Sicidinden, Neien, Aleider, Herrenmamie und bergt. Ernft Nihidie,

Boile-Dermertung, Wienbaden dineifenonitrate 16, Ede Partiteafte. Gledir, genne Einie IRr. 4, Dotteffelle Bill ferftr. Befeitbungen ber Boit fita 20 Ritn gufeffigi Gerafpiecher 2001.

Dienstmädchen it unter 17 Johnen erfuch Steinmithe bei Mitter,

Gemingte

gum beibigen Stutelit pan

Bavaria-Cichtipiele

Treling. Samsten - Soratog .Die Hatten Marthact Actional Remor run Gerbort Dauptmant

Beiprogrammit Ohir für Erwachtene -Sounded ner 4 m. 8 libr.

Merdedede

por Bille Porgeff bis Daffen. Wah, Millat-Egpob, bon fingeneben gegen Belobning Mallembeimerftraße Us



Bezugeprein: monat Bringeriche, Weger but jedem

Relations Druck un

N 7

Umili Nr. 18.

Mud bie im Reg. 2 3 veröffemlichte Bolis b. 30. berr. Abunbern orbnung vom 30. Mp mache ich aufmertfam. erdnung find die Lage lich erhoet morben. Meshaben, ben I

Sin Winfchloste an Sami 1922, B. 1964, U gung zum Besitz von ( 1921 bringe ich ben L poligeibebürben bierm Ausftellung eines neue des in Berligt geraen ölfenslichung 1500 Me Wirsbaden, den I

Betrifft: fire Den Megifret in perftände jammiger k Plottoge be: Madawell Medinungsjahres 1932 ber) aufgetonimenen Erfactiung einer frehl 25. Januar bs. Js.

Die Rachweifung I die torfächlich i Z. die Erhebunge Gemeinbe (16

Steuer), 3. den zur Bertei vertheibenben 4. ben Umeit ber ber Gemeinbe

Es brasidet nicht je geführt zu werben, er rifche Angabe ber au Die Richtigfeit ? herren Bürgermeifter Wireboben, ben 1

Der Bori 3.-Wr. IL 2126/1. Jtr. 21.

Mn bie Berren Je

Mach & 5 bes Re betr die Berfam erne (b.-Bi. S. 520 ft.) un dem In Robember toomen total bie inufe poditung binfiditid b puet merben. 3th emuch

höbung ber Jagbpudy An Forbern. unter Berünflichtigung fichen Berhaltallie M billigfeiten erfolgen. Galle forglättig zu pr tigen Bericktniffen et tacthen, der eine fins talliger höchte ermö-pibl einen Anbeitspu berodusen ig:

Ween bie Donby Rorf betree und de beute donegen 14 600 pacht demgemäß vor hoben. Much find noch bem Berbaltnis Muf alle Bolle if

finbe erhöht ober er

wirv, offlichen Berbe been. Rommt eine gut ift dies in Form et legen, jedoch ist meis Rommt eine Cinloun ftande, fo ift bias Bo ftänbigen Mintegerich Cicles Similes ill mir

Die Erlebigung 15. Nebruar 1923. Biesbahen, ben

Nichtan

Die Malmortus Berlin, 12

rung bat bem bie ichafter beute m auf bir Mofilito übermittell:

Mul Die Mittel em 10. Januar m baben und bie glei